

Wettbewerb 2008



P R E S S E I N F O R M A T I O N

Ausgezeichnet:

Die umweltfreundlichsten Büros Deutschlands

**Preisverleihung durch Bundesumweltminister
Sigmar Gabriel beim B.A.U.M. Wettbewerb
„Büro & Umwelt“**

Sperrvermerk – Donnerstag 16.00 Uhr

Hannover, 21.08.08 – Bundesumweltminister Sigmar Gabriel hat heute in Hannover Deutschlands umweltfreundlichste Büros ausgezeichnet. Bei dem vom Bundesdeutschen Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management (B.A.U.M.) e.V. organisierten Wettbewerb „Büro & Umwelt“ hatten sich 125 Teilnehmer in vier Kategorien beworben. Eine fachkompetente Jury hat anhand eines Fragebogens die überzeugendsten Bewerber ausgewählt.

Den ersten Platz bei den Großunternehmen belegt die HiPP-Werk Georg Hipp OHG aus Pfaffenhofen, bei den Unternehmen mit bis zu 500 Mitarbeitern die Stöber Antriebstechnik GmbH & Co KG aus Pforzheim und bei den kleinen Unternehmen die Firma eurobinia Gerriet Harms e.K. aus Oldenburg. In der Kategorie der nicht-gewerblichen Einrichtungen siegte die Universität Leipzig.

Alle Preisträger überzeugten dadurch, dass sie Umweltaspekte in ihrem Bürobetrieb besondere Aufmerksamkeit schenken. So kommt in den meisten Fällen Recyclingpapier mit Umweltzeichen zur Anwendung; häufig wird sogar der Papiereinsatz insgesamt minimiert. Generell wird bei der Beschaffung von Büroprodukten auf deren Umwelteigenschaften geachtet und bevorzugt Produkte mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“ gekauft. Besonders bei Bürogeräten kann auf diese Weise der Energieverbrauch reduziert werden. Die umweltfreundlichsten Büros zeichnen sich weiterhin dadurch aus, dass eine konsequente Abfall- und Wertstofftrennung erfolgt und die Büroreinigung möglichst umweltschonend stattfindet.

Bundesumweltminister Sigmar Gabriel betonte den großen Handlungsbedarf: „Viele Menschen wissen gar nicht, dass die Produktion und Nutzung von Bürogeräten, besonders von Computern, mit hohen Umweltbelastungen verbunden ist. Der Wettbewerb zeigt, wie vielfältig die Ansatzpunkte und wie groß die Potenziale für eine umweltfreundliche und

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Ressourcen schonende Gestaltung des Büroalltags sind. Deshalb haben wir diese Initiative von B.A.U.M. gerne unterstützt. Er soll dazu beitragen, das Bewusstsein für Ressourcenschutz im Büro zu steigern – und natürlich zu umweltfreundlichen Handel anregen.“

Michael Vassiliadis, Mitglied des geschäftsführenden Hauptvorstandes der IG BCE und Mitglied des Nachhaltigkeitsrates der Bundesregierung, wies darauf hin, dass die Entwicklung von Nachhaltigkeitsstrategien ein Top-Thema für die Sozialpartner ist. Für die betriebliche Umsetzung leisten die Wettbewerbsbeiträge wichtige Impulse.

In Deutschland arbeiten rund 17 Millionen Menschen im Büro. „Da kommt einiges zusammen, auch wenn der Beitrag des einzelnen gering erscheinen mag“, hob auch Prof. Dr. Maximilian Gege, B.A.U.M.-Vorstandsvorsitzender, hervor. Ressourcenschonendes Verhalten im Büroalltag sowie die Beachtung von Umweltaspekten bei der Büroartikelbeschaffung seien daher von großer Bedeutung, worauf B.A.U.M. mit dem Wettbewerb „Büro & Umwelt“ verstärkt aufmerksam machen wollte.

So ist z. B. der Papierverbrauch 2006 auf 252,7 kg pro Kopf gestiegen. Jeder Bundesbürger benötigt für seinen Papierverbrauch täglich rund 800 g Holz. Als Büro- und Administrationspapiere werden in Deutschland schätzungsweise 800.000 Tonnen Papier pro Jahr eingesetzt. Ein damit beladener Güterzug wäre ca. 600 Kilometer lang. Als Papierband von 1 Meter Breite könnte die Papiermenge rund 250 mal um den Äquator gelegt werden.

Papier ist aber nicht das Einzige, was in Büros massenweise verwendet wird. In Deutschland werden jährlich schätzungsweise 55 Millionen Tonerpatronen und 8 Millionen Tonerkartuschen verbraucht – und landen überwiegend auf dem Müll.

Auch der steigende Energiebedarf der zunehmend mit IT-Geräten ausgestatteten Büros ist ein großes Problem: Bereits heute entfallen auf Bürogeräte in Deutschland ca. 3 Prozent des gesamten Stromverbrauchs, mit steigender Tendenz.

Der Wettbewerb „Büro & Umwelt“ richtete sich an Unternehmen aller Größenordnungen sowie an öffentliche Einrichtungen und Verwaltungen. Die drei Bestplatzierten je Kategorie konnten Preise in Form von Gutscheinen für umweltfreundliche Büromaterialien im Gesamtwert von über 10.000 Euro gewinnen.

Unterstützt wurde der Wettbewerb „Büro & Umwelt“ von zahlreichen namhaften Unternehmen, Verbänden und Medien der Bürobranche. Gefördert wurde das Projekt durch das Bundesumweltministerium und das Umweltbundesamt.

Gastgeber der Preisverleihungsveranstaltung war die Stiftung Arbeit und Umwelt der Industriegewerkschaft Bauen, Energie, Chemie (IG BCE) in Hannover. In den Räumen der Hauptverwaltung der IG BCE wurde die Veranstaltung nebst Begleitausstellung am 21. August unter Beachtung der Vorgaben des Bundesumweltministeriums für die umweltgerechte

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Organisation von Veranstaltungen durchgeführt. Mit 160 Gästen – vor allem Fachpublikum - war die Veranstaltung sehr gut besucht.

Ausführliche Informationen zum Wettbewerb und der Preisverleihung finden sich unter www.buero-und-umwelt.de .

Zu B.A.U.M.:

Der B.A.U.M. e.V. wurde 1984 als erste überparteiliche Umweltinitiative der Wirtschaft gegründet und ist heute mit rund 500 Mitgliedern europaweit das größte Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften.

B.A.U.M. unterstützt seine Mitglieder in allen Fragen des unternehmerischen Umweltschutzes und des nachhaltigen Wirtschaftens. Der Schwerpunkt der Arbeit liegt dabei auf praxisorientiertem Erfahrungsaustausch und Service.

In der engen Vernetzung von Unternehmen, Kommunen und privaten Haushalten wird der integrative Ansatz von B.A.U.M. praxisnah und erfolgreich realisiert.

Kontakt:

Bundesdeutscher Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management (B.A.U.M.) e. V.

Dieter Brübach; Mitglied der Geschäftsführung

B.A.U.M.-Regionalbüro Hannover

Asternstraße 16, 30167 Hannover

Tel 0511/1650021 Fax 0511/7100583

E-Mail info@buero-und-umwelt.de

Internet: www.buero-und-umwelt.de

STIFTUNG ARBEIT und UMWELT der IG BCE

Geschäftsführung

Königsworther Platz 6 | 30167 Hannover

Fon: +49-(0)511-7631-645

Fax: +49-(0)511-7631-782

Mobil: +49-(0)173-6080584

E-Mail: umweltstiftung@igbce.de

Internet: www.arbeit-umwelt.de